

Der Kinderpreis der Bürgerstiftung Erlangen

Anerkennung für soziale Projekte in Schulen

Liebe **Schülerinnen** und **Schüler**, wir suchen eure guten **Ideen!**

Die Bürgerstiftung Erlangen engagiert sich für das **Gemeinwohl** von in Erlangen lebenden Menschen. Bereits Kindern möchten wir zeigen, wie wertvoll sie für unser Zusammenleben sind und wie viel Freude es machen kann, sich für benachteiligte Menschen und ein gutes Miteinander einzusetzen.

Um euch frühzeitig zu gemeinschaftlichem sozialem Handeln anzuregen, vergeben wir alle zwei Jahre den **Kinderpreis der Bürgerstiftung Erlangen**. Damit sollen Klassen und Arbeitsgruppen der **Jahrgangsstufen 5 bis 8** gewürdigt werden, die **effektive** und **nachhaltige Sozialprojekte** durchführen.

Die Sozialprojekte

Für den Wettbewerb geeignet sind Projekte, die sich kontinuierlich über einen Zeitraum von mindestens drei Monaten für das **Wohlergehen** von in Erlangen wohnenden **benachteiligten Erwachsenen und Kindern** einsetzen. Innerhalb dieses Rahmens sind euch und euren Lehrkräften sowohl für die Auswahl der Zielgruppe als auch für die Art der Hilfe keine Grenzen gesetzt.

Als Sozialprojekte eignen sich zum Beispiel die Unterstützung von kranken, behinderten, geflüchteten oder notleidenden Menschen durch praktische Hilfe im Alltag oder Aktionen zur Aufhellung der Lebenssituation. **Originelle Ideen sind willkommen!**

Das Sozialprojekt soll mindestens von **Anfang März bis Ende Mai 2023** aktiv betrieben werden.

Der Wettbewerb

- **Teilnahmeberechtigt** sind Klassen und Arbeitsgruppen der **Jahrgangsstufen 5 bis 8** des Schuljahrs 2022/23 aller Erlanger Schulen.
- Die Arbeitsgruppen müssen aus mindestens drei Mitgliedern bestehen.
- **Bewerbungen** können ausschließlich digital im Zeitraum vom **01.01.2023** bis zum **28.02.2023** abgegeben werden.
- Wir benötigen für die Bewerbung einige allgemeine Angaben und eine aussagekräftige **Projektbeschreibung**. Sie soll den Umfang einer DIN A4 Seite nicht überschreiten.
- [Hier geht's zum Bewerbungsformular.](#)

Bewertung und Preise

- Aus der Menge der eingegangenen Bewerbungen werden bis zu acht Sozialprojekte nominiert.
- Die Bewertung der nominierten Sozialprojekte erfolgt durch **Besuche** von Jury-Mitgliedern bei deren Aktionen sowie durch **Gespräche** mit den Begünstigten und den Kindern.
- Wesentliche Bewertungskriterien sind die **Wirksamkeit** der Hilfen, der **persönliche Kontakt** zwischen den Kindern und den unterstützten Personen, deren **Resonanz** und die **Stärke des Engagements** der Kinder.
- Die Bekanntgabe der **Gewinner** und die Preisvergabe erfolgen im September 2023 im Rahmen einer festlichen Veranstaltung.

- Die Leistungen der **Gewinner** werden mit **3.000, 2.000** und **1.000 €** honoriert.
- Die Preise verteilen sich zu gleichen Teilen auf die **Klassen** (= Gewinnerklassen), zu denen die Mitglieder der Gewinnergruppen gehören: Die Gruppen gewinnen für ihre Klassen.
Beispiel 1: Gewinnt eine Gruppe mit Mitgliedern der Klassen 5a und 5c den dritten Preis, dann erhalten die 5a und die 5c jeweils 500 €.
Beispiel 2: Falls sich die ganze Klasse 8a allein beworben hat, dann erhält sie das ungeteilte Preisgeld.
- Die Preisgelder sind zweckgebunden. Sie sollen eingesetzt werden für **Aktionen** und **Veranstaltungen** der Gewinnerklassen zur **Stärkung des Zusammenhalts**, des **Respekts**, der **Toleranz** und des **gemeinschaftlichen Handelns** in den Klassen, zum Beispiel für Workshops, Projekte oder gemeinsame Unternehmungen.
- Die Preisgelder sollen während des Schuljahrs 2023/24 abgerufen werden.

Downloads

- [Flyer A5](#)
- [Plakat A3](#)

Kontakt

Oliver v. Flotow – 0170 744 52 07 – oliver.flotow@buergerstiftung-erlangen.de

